



Freizeitanlage: Bauarbeiten haben begonnen

BURGBERG. Zum Frühlingsbeginn haben die ersten Erdarbeiten für die Naherholungsanlage in Burgberg begonnen. Das 1800 Quadratmeter große Gelände am unteren Stettberg soll durch diese Maßnahme weitere Freizeit-

möglichkeiten eröffnen. Wie berichtet, wird das kommunale Projekt von der Burgberger Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins und der Dorfgemeinschaft unterstützt. Es wird ausschließlich über Spenden, Mittel

aus Stiftungen und aus dem Leader-Fördertopf finanziert. Das Foto zeigt den bereits angelegten Hürbeabzweig (Flachwasser) und den Begrenzungswall zur Hürbe. Zur Ausstattung der Anlage werden außerdem ein Naturstein-

Kräuterkegel, ein Weidenzelt mit Rundtisch, eine Wasserrutsche, eine Trockenmauer (Bienenhotel) sowie eine Blumen- und eine Spielwiese gehören. Ferner werden heimische Sträucher und Bäume gepflanzt. db

Vorstand im Amt bestätigt

Hauptversammlung des SPD-Ortsvereins

HÜRZEN. Mit Ute Schauz als neue Schriftführerin und einer ansonsten unveränderten Vorstandschaft geht der SPD-Ortsverein Hürzen ins fünfte Jahrzehnt seines Bestehens.

„Ländle“ sei. Erfreulich hingegen, so die Ortsvereinsvorsitzende, das Abschneiden der SPD in Hürzen.

Nach den Berichten von Schriftführer Peter Hahnel, Petra Häge (Kasse) Thomas Reichl und Klaus Eberhardt (Kassenprüfung) erfolgten die turnusmäßigen Neuwahlen mit folgendem Ergebnis: Vorsitz

taster als schlecht eingestufte Straßen saniert werden sollen. In Sachen Breitbandverkabelung in Hürzen sei man im letzten Jahr leider keinen Schritt weiter gekommen, bedauerte Albrecht-Groß. Abschließend schlug sie vor, der SPD-Ortsverein solle in einer seiner nächsten Sitzungen die Nacht

HZ
31.3.
2011



Rege Teilnahme an den Veranstaltungen

Hauptversammlung der Wanderfreunde

GIENGEN. Ehrungen langjähriger Mitglieder und die Vorstandswahl standen im Mittelpunkt der Hauptversammlung der Gienger Wanderfreunde.

Vorsitzender Werner Engel ließ in seinem Bericht das Geschehen im vergangenen Jahr Revue passieren, ehe Schriftführer K.H. Eberle über die Beteiligung bei den einzelnen Veranstaltungen berichtete. Ob Wanderungen, Kameradschaftsabende, Wanderpokalschießen, Weihnachtsfeier, die Mitglieder seien stets in großer Zahl mit von der Partie gewesen. Auch der Zweitagesausflug an den Aachensee habe regen Zuspruch gefunden. Eine Silvesterfeier in der Feuerwache welche von Hans Reif, einigen Mitgliedern und der Altersabteilung der Feuerwehr organisiert war, habe das alte Jahr abgerundet. Über die Finanzen informierte Schatzmeisterin Brigitte Schimmele, deren Vereinskasse von den Kassenprüfern für

in Ordnung befunden wurde. Für 20 Jahre Mitgliedschaft und besondere Verdienste wurden Waltraud Nusser, Ulla Popp und Rudi Block ausgezeichnet.

Die Planung des Jahresprogramms 2011 traf auf reges Interesse. Außer Wanderungen sind auch Radtouren, Pokalschießen, die Talsperrenwanderung in Zeulenroda, die Fahrt zu einer Besenwirtschaft sowie Wandern in Köflach geplant. Bei den Wahlen wurde Vorsitzender Werner Engel in seinem Amt bestätigt, ebenso sein Stellvertreter Eberhard Nusser, Schatzmeisterin Brigitte Schimmele und Schriftführer K.H. Eberle. In den Ausschuss wurden gewählt: Hermann Ludwig, Herbert Staffen, Siggli Volkert, Heidi Besemer und Traudl Nusser. Die Mitglieder beklagten, dass sich immer weniger Jugendliche und jüngere Familien dem Wandern zuwenden. Die Wanderfreunde würden sich neue Mitglieder wünschen. Auch weil sie mehr als nur Wanderungen anböten.